



Gisela Dapprich
Kreisverband Düsseldorf

Bewerbung für das Landesratspräsidium des Landesverbandes NRW DIE LINKE

Seit dem Zusammenschluss von PDS und WASG bin ich Mitglied in der Partei DIE LINKE, vorher war ich Mitglied der PDS.

Seitdem habe ich verschiedene Funktionen in der Partei und im Stadtparlament wahrgenommen und in verschiedenen Bündnissen außerhalb der Partei mit vielen anderen für ein besseres Leben gekämpft.

Ich bin Mitglied der LAG Bildung, der LAG Laizismus und von LISA und war fast durchgehend Delegierte für den Landesparteitag, den Landesrat und auch Delegierte für den Bundesparteitag und kenne daher die Strukturen im Landesverband und viele Genossinnen und Genossen aus NRW. Zudem bin ich Mitglied der VDJ (Vereinigung Demokratischer Juristinnen und Juristen).

Beruflich bin ich, obwohl Rentnerin, weiterhin im geringem Umfang als Rechtsanwältin tätig und habe in der Vergangenheit unzählige Menschen, die auf Demonstrationen wegen ihres Engagements gegen Rechts in Konflikt mit der Polizei geraten sind, vertreten und war auf Großdemonstrationen im Legal Team im Einsatz.

Angesichts des zunehmenden Rechtsruckes in der Gesellschaft ist für mich der Kampf gegen Rechts und der Kampf gegen den autoritären Staat, der sich durch brutale Polizeieinsätze und Verschärfung der Polizeigesetze auszeichnet, ein zentrales Anliegen.

Zudem finde ich es wichtig sich für alle geflüchteten Menschen einzusetzen und klarzustellen, dass diese Teil der Arbeiterklasse in unserem Land sind und nicht eine Bevölkerungsgruppe gegen die andere ausgespielt wird. Insoweit setze ich mich auch in Düsseldorf mit vielen anderen für Geflüchtete ein.

Ich bin gerne bereit im Rahmen meiner Möglichkeiten zu helfen, im Präsidium des Landesrates die Arbeit im Landesverband mit zu organisieren.